

PRESSEMITTEILUNG

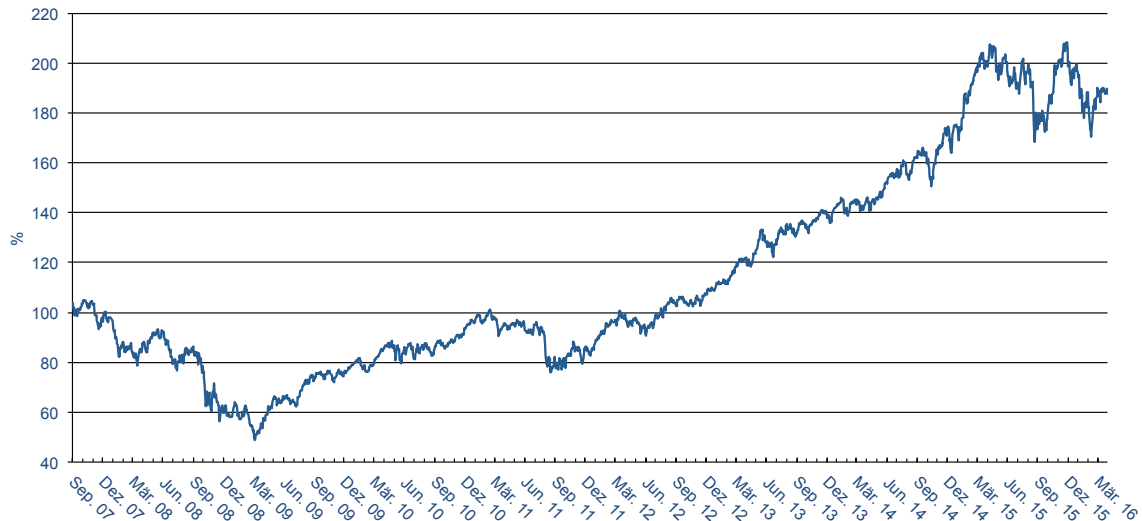
Global Challenges Index der Börse Hannover: Nachhaltig gute Performance

Hannover, 14. April 2016 – Der Global Challenges Index (GCX) der Börse Hannover hat sich im ersten Quartal 2016 trotz des zuletzt volatilen, von Unsicherheiten geprägten Marktumfeldes positiv entwickelt. Im Vergleich zum DAX, der das erste Quartal 2016 mit -7,2 Prozent beendete, schnitt der GCX mit -5,7 Prozent besser ab. Der MSCI World konnte hingegen mit -5,2 Prozent ein leicht besseres Ergebnis aufweisen. Auf Jahressicht verzeichnete der GCX sogar deutlich geringere Abschläge als die Vergleichsindizes, die zum Teil um zweistellige Prozentwerte nachgaben. Seit seiner Auflage am 3. September 2007 konnte der GCX, der 50 internationale Aktien von besonders nachhaltig orientierten Unternehmen umfasst, insgesamt ein Plus von rund 84 Prozent verbuchen (Wertentwicklung zum 31.03.2016). Der DAX verzeichnete im selben Zeitraum einen Zuwachs von rund 33 Prozent, der MSCI World von 61 Prozent.

Top 5 Performer im ersten Quartal: Energieanbieter mit starken Zuwächsen

Den größten Wertzuwachs im ersten Quartal dieses Jahres verzeichneten in der GCX-Auswahl Aktien mit Fokus auf Energiegewinnung und Energieeffizienz. So erzielte die Aktie des US-Unternehmens **Energy Recovery Inc.** (WKN: A0NJUL) ein Plus von mehr als 35 Prozent; der Technologieanbieter mit einem Schwerpunkt auf effizienter Energienutzung konnte seine Gewinne zuletzt kräftig steigern. Auf ein zweistelliges Plus kam mit rund 14 Prozent außerdem die Aktie des italienischen Fernleitungsnetzbetreibers **Snam** (WKN: 764545). Auch die Anteilsscheine am spanischen Windkraftanlagenbauer **Gamesa** (WKN: A0B5Z8, plus 9 Prozent) steigerten ihren Wert kräftig, sowie die Aktien von **Canadian National Railway** (WKN: 897879, plus 7 Prozent) und der Hitachi-Tochter **Ansaldo STS** (WKN: A0JJT6, plus 6,5 Prozent).

Entwicklung des Global Challenges Index seit Auflage



(seit Auflage 03.09.2007, Stichtag 31.03.2016)

Steigende Bedeutung von Nachhaltigkeit

Aufgenommen werden in den GCX nur Unternehmen, die aktiv einen Beitrag zur Bewältigung von sieben globalen Herausforderungen leisten. Dazu zählen Klimawandel, Trinkwasserversorgung, Erhalt der Artenvielfalt, nachhaltige Waldwirtschaft, Bevölkerungsentwicklung, Armutsbekämpfung und verantwortungsvolle Führungsstrukturen. Die Index-Zusammensetzung wird fortlaufend überprüft und halbjährlich angepasst. Wenn Aktien nicht mehr den strengen, von der Börse Hannover und der Nachhaltigkeitsrating-Agentur oekom research entwickelten Auswahlkriterien genügen, werden an ihrer Stelle neue Titel in den Index aufgenommen.

„Auch im ersten Quartal 2016 hat sich die GCX-Auswahl im Marktvergleich gut entwickelt“, kommentiert Hendrik Janssen, Geschäftsführer der Börse Hannover und der Börse Hamburg und Vorstand der BÖAG Börsen AG. „An der positiven Wertentwicklung des Index insgesamt wird deutlich: Nachhaltigkeit wird für Investoren und Unternehmen immer wichtiger – und sie zahlt sich aus.“

Investitionen in Produkte auf den GCX auf konstant hohem Niveau

Anleger können über den NORD/LB AM Global Challenges Indexfonds (WKN: A1T756) und den PRIMA Global Challenges Fonds (WKN: A0JMLV) an der Wertentwicklung des GCX partizipieren. Das in die Produkte auf den GCX investierte Anlagevolumen blieb auch im ersten Quartal 2016 auf hohem Niveau: Ähnlich wie im Vorquartal waren Ende März (31.03.2016) mehr als 300 Millionen Euro in die Lizenzprodukte auf Global Challenges Index und Global Challenges Corporates investiert.

Ausgezeichnet: Index-Fonds auf GCX für Rendite-Risiko-Profil prämiert

Für sein Risiko-Rendite-Profil wurde der NORD/LB AM Global Challenges Index-Fonds jüngst ausgezeichnet: Die European Funds Trophy wählte den Nachhaltigkeitsfonds in der Kategorie „Aktienfonds International“ aus 2.300 Anlageprodukten aus und prämierte ihn mit dem ersten Preis. Bei der Wahl der unabhängigen französischen Fondsanalyse-Gesellschaft FUNDCLASS in Kooperation mit mehreren europäischen Verlagshäusern werden das Risiko und die Performance innerhalb eines Zeitraums von vier Jahren bewertet. Der Fonds wird sowohl für institutionelle Anleger (WKN: A0LGNP) als auch für Privatanleger angeboten (WKN: A1T756).

--

Global Challenges Index und Global Challenges Corporates

Die Börse Hannover unterstützt Anleger seit vielen Jahren mit mehreren Produkten bei der Anlageentscheidung nach ethischen und sozialen Standards. Der **Global Challenges Index (GCX)** wurde von der Börse in Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsrating-Agentur oekom research AG, München, entwickelt und am 3. September 2007 lanciert. Er umfasst 50 Unternehmen, die substanzielle und richtungweisende Beiträge zur Bewältigung der großen globalen Herausforderungen – die Bekämpfung der Ursachen und Folgen des Klimawandels, die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Trinkwasser, ein nachhaltiger Umgang mit Wäldern, der Erhalt der Artenvielfalt, der Umgang mit der Bevölkerungsentwicklung, die Bekämpfung der Armut sowie die Etablierung von Governance-Strukturen – leisten. Die Aufnahme in den Index würdigt die Aktivitäten der Unternehmen in diesen globalen Handlungsfeldern. Ein Beirat, dem Vertreter der evangelischen und der katholischen Kirche, vom Deutschen Rat für Nachhaltige Entwicklung, vom Bundesverband Deutscher Stiftungen, der ILO sowie vom WWF angehören, hat die beiden Initiatoren bei der Konzeption und Weiterentwicklung des Index beraten und begleitet den Index aktiv. Mehr Informationen zum GCX und den auf dem Index basierenden Finanzprodukten finden Sie unter www.boersenag.de/nachhaltigkeit. Hier finden Interessierte auch eine umfassende Begründung für die Aufnahme der einzelnen Unternehmen in den GCX. Der **Global Challenges Corporates** ist ein Korb besonders nachhaltig wirtschaftender Anleihe-Emittenten. Aufnahme in den Basket finden nur solche Unternehmen, die strenge nachhaltige Kriterien erfüllen: Unternehmen müssen im Rahmen des oekom Corporate Ratings den Best-in-Class-Status erreichen und dürfen nicht gegen umfangreiche Ausschlusskriterien verstoßen. Die Auswahl wird halbjährlich von einem unabhängigen Beirat geprüft.

Über die Börse Hannover

Als serviceorientierter Handelsplatz bietet die Börse Hannover Anlegern insbesondere bei Aktien und Fonds attraktive Konditionen: Zum Beispiel fällt bis zu einem Volumen von 50.000 Euro pro Aktienorder beim Kauf der DAX30-Werte keine Maklercourtage an, der Handel mit Werten des MDAX und des EuroStoxx50 ist bis zu einem Ordervolumen von 25.000 Euro courtagefrei. Die Orderaufgabe erfolgt – wie bei anderen Wertpapiergeschäften – über die Hausbank oder den Online-Broker. Anleger müssen lediglich Hannover als Börsen- bzw. Handelsplatz angeben. Mit dem **Fondsservice Hannover** bietet die Börse Hannover eine in Deutschland einmalige Möglichkeit, Investmentfonds zum Rücknahmepreis und somit ohne Ausgabeaufschlag zu kaufen. Hierbei fallen unabhängig vom Ordervolumen lediglich 15 Euro pauschal an der Börse Hannover an. Außerdem widmet sich die Börse Hannover seit vielen Jahren dem Thema der nachhaltigen Geldanlage.

Die Börse Hannover erteilt keine Anlageempfehlungen und veröffentlicht ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

Pressekontakt

Börse Hannover
Sabrina Otto
Tel: +49/(0)511 / 32 76 61
E-Mail: s.otto@boersenag.de
Internet: www.boersenag.de

fischerAppelt
Thorsten Wiese
Tel: +49/(0)40 / 899 699 816
E-Mail: twi@fischerappelt.de